

Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 23. September 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-33-0100

**Integrationsbeauftragte in Wiesbaden
- gem. Antrag von CDU und SPD vom 17.09.2013 -**

Mit Beschluss Nr. 0148 hat die Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2012 beschlossen, den Wiesbadener Ortsbeiräten die Benennung von so genannten Integrationsbeauftragten zu empfehlen. Dies ist in mehreren Ortsbeiräten auch geschehen. Einen ersten Bericht hat der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration in seiner Sitzung am 9.3.2013 erhalten. 18 Monate nach diesem Bericht ist von Interesse, wie sich das Projekt Integrationsbeauftragte weiterentwickelt hat.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) welche Wiesbadener Ortsbeiräte seit dem letzten Bericht Integrationsbeauftragte benannt haben;
- b) wie die Arbeit der Integrationsbeauftragten bisher angenommen wird und welche Erfahrungen die Integrationsbeauftragten selbst gemacht haben.

Beschluss Nr. 0066

1. Der gem. Antrag von CDU und SPD vom 17.09.2014 betr.

Integrationsbeauftragte in Wiesbaden

hat durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache seine Erledigung gefunden.

2. Der Magistrat wird gebeten, nach dem für Januar 2015 geplanten weiteren Gespräch mit den Integrationsbeauftragten dem Ausschuss über die Ergebnisse zu berichten.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2014

Apel
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .10.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .10.2014

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister